



Antrag

der Abgeordneten **Ulrich Singer, Ferdinand Mang, Benjamin Nolte** und
Fraktion (AfD)

Denkmalerfahrenheit sichtbar machen – Register einführen

Der Landtag wolle beschließen:

Die Staatsregierung wird aufgefordert, ein bayernweites öffentliches Register einzuführen, in welches sich denkmalerfahrenere Planungsbüros, Architekten und Ingenieure eintragen lassen können.

Begründung:

Denkmaleigentümer, welche beabsichtigen, ihre Objekte in irgendeiner Art zu verändern, müssen sich mit dem zuständigen Landesamt für Denkmalpflege verständigen. Für einige Projekte bedarf es oftmals einer zusätzlichen Expertise von besonderen Planungsbüros, welche gewisse Qualifikationen mit sich bringen. Für den Bürger ist dabei nicht ersichtlich, welche Planungsbüros für sein Anliegen infrage kommen. Daher wird gefordert, dass jene Architekten und Ingenieure, welche als denkmalerfahren gelten, sich in ein zentrales und bayernweites Register aufnehmen lassen können.

Dieses Register soll öffentlich zugänglich sein, um einerseits die maximal mögliche Transparenz zu bieten und um andererseits es dem Bürger zu ermöglichen, eine schnelle und verlässliche Wahl eines geeigneten Planungsbüros treffen zu können.

Auf diese Weise wird nicht nur dem freien Wettbewerb genüge getan, der aktuell in diesem Zusammenhang nicht gegeben ist, eine Einführung eines solchen Registers würde zudem für Denkmaleigentümer eine erhebliche Erleichterung bedeuten.